

## *Achillea Urumoffii.*

Eine neue Schafgarbenart der Balkanhalbinsel.

Von Dr. E. v. Halácsy (Wien).

Sectio Millefolium. subsect. Millefoliatae DC. Adpresse hirta, glanduloso punctata; rhizomate multicipite, caules floriferos rosulasque foliorum edente; foliis rosularum pinnatisectis, longe petiolatis, ambitu oblongis, rachide vix alata dentata, segmentis numerosis ambitu oblongis, in lacinias breves acutas unidentatas vel integras pinnatipartitis; foliis caulinis numerosis, abbreviatis, semiamplexicaulibus, ambitu ovatooblongis, pinnatisectis, segmentis 5—8, paucidentatis; corymbo composito, ramis brevibus, capitulis parvis; involucri oblongi phyllis oblongis, fuscumarginatis; ligulis albis, trilobis, involuero subtriplo brevioribus.

Caulis 25—30 cm altus; folia rosularum 5—9 cm longa, 15 mm lata; folia caulina 4 cm (superiora 2 cm) longa, 2 cm (superiora 1 cm) lata; corymbus 4—6 cm latus; involucrium 2 mm longum.

Habitat in fruticetis (*Juniperus nana*) montis Dobrila in Trojan Balkan Bulgariae, ubi aestate a. 1896 detexit el. am. J. Urumoff, cui species haec nova elegans dedicata sit.

Eine der relativ kurzen, grobgetheilten, eine breite Spindel besitzenden Stengelblätter wegen von allen europäischen Schafgarben aus der Gruppe der *Millefoliatae* DC. der *A. ligustica* All. am meisten ähnelnde Art. von ihr aber durch die während der Blütezeit vorhandenen Blattrosetten, deren Blätter lebhaft an jene von *A. nobilis* L. erinnern, also von den stengelständigen recht abweichend gebaut sind, auf den ersten Blick verschieden. Die ganze Tracht der Pflanze ist übrigens eine minder starre, als jene der *A. ligustica*, ihre Stengel sind nicht so steif aufrecht, wie bei dieser, sondern wie bei *A. millefolium*, *nobilis* etc. am Grunde aufsteigend.

## Eine gelbblütige Varietät von *Galeopsis pubescens* Bess. aus Böhmen.

Von Franz Bubák (Hohenstadt).

In den vorjährigen Ferien fand ich auf einem Ausfluge im Dorfe Štěpánovice unweit Rovensko zwischen sehr zahlreichen purpurrothen Exemplaren von *Galeopsis pubescens* Bess. — es war die Form *G. urticaefolia* Tausch — ein Exemplar mit schwefelgelben Blüten. Im ersten Augenblick glaubte ich, es wäre ein Bastard; bei gründlicherer Untersuchung des Exemplares überzeugte ich mich, dass es nur eine Farbenvarietät der erwähnten Species ist. Die schwefelgelbe Krone ist derselben Grösse wie bei der Normalform, die zwei intensiveren gelben Flecken auf der Unterlippe der Normalform kann

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1897

Band/Volume: [047](#)

Autor(en)/Author(s): Halacsy [Halácsy] Eugen von

Artikel/Article: [Achillea Urumoffii. Eine neue Schafgarbenart der Balkanhalbinsel. 143](#)